

Ereignis mit Feuerwehr-, Sanitäts- oder Polizeieinsatz:

Schwerer Vorfall im HSCL Angebot:
Bewusstlosigkeit, Schwere innere oder äussere
Verletzungen, Kreislaufprobleme, Person ist nicht
mehr ansprechbar

Erste Hilfe vor Ort durch TL und Teilnehmer/innen:

1. Unfallstelle / Person sichern
2. Alarmieren: Sanität 144, Polizei 117, Feuerwehr 118, REGA 1414
3. Lebensrettende Sofortmassnahmen einleiten nach ABCD Schema

Unmittelbare Meldung an HSPL

Jürg Klingelfuss: 079 536 64 11
Karin Udvardi: 079 675 66 34
Katja Moser: 079 315 47 97
Michael Häfliger: 078 601 74 14
Patrick Udvardi: 079 823 91 60

Unmittelbare Meldung
an HSCL Leitung

Unmittelbare Meldung
an Universitätsleitung

Ereignis ohne Feuerwehr-, Sanitäts- oder Polizeieinsatz:

Vorfall im HSCL Angebot:
Leichte Sportverletzung (Verstauchung,
Fussgelenksverletzung, etc.)

Erste Hilfe vor Ort durch TL und Teilnehmer/innen:

1. PECH (Pause, Eis, Compression, Hochlagern)
2. Entscheidung ob nach Hause begleitet oder einen
ärztlicher Dienst eingeschaltet wird

Meldung an HSPL

Wie alarmiere ich:

[Sanität 144, Polizei 117, Feuerwehr 118,
REGA 1414]

1. WER?

...ruft an



Name / Funktion /
Telefonnummer

2. WAS?

...ist passiert



Unfall / Bedrohung /
Diebstahl / Brand mit
Art und Hergang

3. WO?

... geschah es



Ort, Anlage, genaue
Adresse

4. WANN?

...geschah es



Genaue Uhrzeit

5. WIE VIELE? ...Personen sind betroffen

6. WEITERES?



Gefahren,
Vorsichtsmassnahmen,
Helfer

Lebensrettende Sofortmassnahmen ABCD:

1. Ruhe bewahren!

2. Bewusstsein prüfen:
Lautes Ansprechen, Kneifen

3. Alarmieren gemäss nebenstehendem Schema

4. Defibrillator anfordern (Sofern vorhanden)

5. Airways: Atemwege freilegen und Atmung
überprüfen (fühlen, hören, schauen)

6. Breath: Zwei Atemstösse geben

7. Circulation: 30 Thoraxkompressionen
ausführen

8. Defibrillation: Falls vorhanden Defibrillator an-
schliessen und Anweisungen folgen

9. Weitermachen bis Sanität eintrifft